

Fit für den Chefinnen-Sessel

Ulrike Kriegsch hilft Frauen auf dem Weg an die Firmenspitze

Rödermark – Im Nedelmann'schen Wohnzimmertheater startet am Dienstag, 2. März, das Projekt „AUF – mobile Akademie Unternehmensnachfolge für Frauen“. Der Frankfurter Verein „jumpp“ will potenzielle Chefinnen ermutigen und qualifizieren, die Selbstständigkeit in Form einer Betriebsübernahme anzugehen. Er wendet sich auch an Übergabe bereite Unternehmen.

Den Auftakt haben Projektleiterin Christine Acker und ihre Kollegin Ulrike Kriegsch in das Wohnzimmertheater von Friederike und Oliver Nedelmann verlegt. Wobei die Veranstaltung – wie sollte es in diesen Zeiten anders sein – hybrid stattfindet: Referentinnen sind teilweise vor Ort, die Teilnehmenden werden online zugeschaltet. Am Dienstag wird von 11 bis 13 Uhr über das Modellprojekt informiert. Auf dem Programm steht ein Mix aus Impulsvortrag, Interviews mit Unternehmerinnen und regionalen Netzwerkpartnerinnen und interaktivem Workshop. Unter anderem werden Claudia Mieth und Daniela Süß-Wunderlich, die Sprecherinnen des Unternehmerforums Rödermark, teilnehmen. Auch die Workshop-Reihe „Fit für den Chefinnen-Sessel“ gehört zum Programm.

„Mit der mobilen Akademie möchten wir das Gründungsklima für Frauen nachhaltig verbessern und die Kultur in der Nachfolge modernisieren“, erläutert „jumpp“-Projektleiterin Christine Acker. Hauptziele sind die Förderung von Übernahmen insbesondere durch Frauen – egal, ob Mitarbeiterinnen

oder Gründungsinteressierte– sowie der Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit und der Arbeitsplätze kleiner und mittlerer Unternehmen. Gleichzeitig könnte diese Strategie den drohenden Generationenwechsel-Engpass bei kleinen und mittleren Unternehmen entschärfen.

Als Teil vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) geförderten Initiative „Unternehmensnachfolge – aus der Praxis für die Praxis“ ist „jumpp“ einer von 30 ausgewählten Trägern bundesweit. „Wir haben den Zuschlag eben auch erhalten, weil wir diese frauenspezifischen Themen können“, berichten Christine Acker und Ulrike Kriegsch. Das Interesse an dem Projekt ist bereits im Vorfeld groß.

Als gemeinnütziger Verein leistete „jumpp“s seit 1984 Pionierarbeit im Bereich der Existenzgründungs- und Aufbauberatung für Frauen. Die Organisatorinnen machen darauf aufmerksam, dass in den kommenden fünf Jahren für mehr als 500 000 Unternehmen in Deutschland der Generationswechsel ansteht. Sie bieten eine Chance, die Weichen für die Zukunft zu stellen: ob als firmeninterne Nachfolgerin oder Übernahmegründerin, als Übergabe interessierter Betrieb oder als Wirtschaftsakteurin oder -akteur in Hessen.

Die sich an die Auftaktveranstaltung anschließende Workshopreihe „Fit für den Chefinnen-Sessel“ umfasst bis Oktober zwölf Termine. Schwerpunkte sind Unternehmensstrategie, Unternehmerinnen-Persönlichkeit und innovative Geschäftsmodelle. Die kostenfreien Seminare



Die Ober-Röder Unternehmerin Ulrike Kriegsch (links) und Projektleiterin Christine Acker vom Verein „jumpp“ haben für die Auftaktveranstaltung des Projekts „AUF – mobile Akademie Unternehmensnachfolge für Frauen“ das Wohnzimmertheater von Friederike und Oliver Nedelmann angemietet. Nur für das Foto beim Vor-Ort-Termin legten sie ihre Masken kurz beiseite.

FOTO: EYSSEN

sind einzeln buchbar, und ist ein Einstieg jederzeit möglich. „Die Workshops sollen einen Mix bieten aus Fachinput, Austausch und Praxisinput“, so Christine Acker und Ulrike Kriegsch. Auch hier werden wieder Netzwerkpartner einbezogen.

Der Kreis Offenbach bildet der auf drei Jahre angelegten mobilen Akademie den

Schwerpunkt. Das Modellprojekt läuft bis Ende 2023, jedes Jahr mit regionalen Schwerpunkten in Hessen. Die nächsten Schwerpunkte liegen in den Kreisen Odenwald und Bergstraße.

Kontakt

Interessentinnen können sich für die Auftaktveranstaltung noch kurzfristig an-

melden. Durch die hybride Veranstaltungsform gibt es praktisch keine Kapazitätsbeschränkungen. Kontakt: Christine Acker, christine.acker@jumpp.de, ☎ 069 715 89 55 0. Zum Projekt: www.jumpp.de/auf-unternehmensnachfolgerin. Zur Kick-Off-Anmeldung: www.jumpp.de/auf-auf-takt-2021